



**ADLER
PFEIFE**

Unser heissgeliebtes
Signet! - vergessen
und verbannt?

....



... vermisst
und nun
wiedererkannt?

No 8



Filiale in
Villeneuve VD

Scuba-Shop Aarau

Badergässli 6, 5000 Aarau

Tel. 064 22 17 46 Fax. 064 24 23 83

Alles für den Tauchsport, Unterwasser-Foto u. Video
Verleih, Versand, Servicewerkstatt, PADI-Tauchschule



Tauchschule Delphin

BOX, die neue Haushaltversicherung der «Winterthur».



Peter Rothacher
Winterthur-Versicherungen
Regionaldirektion Aarau
Laurenzenvorstadt 11
5001 Aarau
Telefon 064/27 47 47

winterthur

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

Abteilungszeitschrift der Pfadi Adler Aarau

<u>Adresse:</u>	Adler Pfiff Postfach 3533 5001 Aarau
<u>Auflage:</u>	550 Exemplare
<u>Erscheinungsweise:</u>	vierteljährlich
<u>Titelseite:</u>	vom AP - Redaktionsteam
<u>Druck:</u>	marc-jean Druckerei + Werbeatelier Tellstr. 114 5000 Aarau
<u>Redaktionsschluss:</u>	Nr. 94 1. Dezember 1994 <small>(gilt auch für Chlapf)</small>
<u>Wir danken:</u>	Allen Inserenten, welche uns finanziell unterstützen.

**→ Wir bitten die Leser unsere ←
→ Inserenten zu berücksichtigen!! ←**



Hallo!

Du hast den AP No 93 in der Hand!
Sei stolz darauf! Ehre ihn! Ohne
lange Reden: Die neuen News
beginnen genau jetzt und

→ hier!

(die Red.)

Quirlis Meinung zum contrast '94

Das Bundeslager, kurz BULA, war für mich ein ganz spezielles Erlebnis. Zusammen mit einem Dutzend Führern und Führerinnen aus der ganzen deutschen Schweiz habe ich ein Unterlager für 1800 Kinder auf die Beine gestellt und durchgeführt. Der Einsatz und die Begeisterung der Pfadis und der 120 Helfer waren unbeschreiblich und waren für mich ein Dankeschön und eine Anerkennung meiner Arbeit. Aus dem Settler Valley - das Motto unseres Unterlagers - schöpfe ich Kraft und neue Ideen für meine weiteren Pfaditätigkeiten.

Wenn es gelungen ist Führern und Führerinnen neue Denkanstöße und neue Motivation zu geben und wenn Pfadis sich jetzt darauf freuen selbst einmal Verantwortung zu übernehmen, um Kindern Erlebnisse im Sinne des Pfadigedankens zu ermöglichen, dann ist das BULA aus meiner Sicht ein Erfolg gewesen. Ich bin gespannt auf die nächsten Jahre.

Kämpfen und Dienen

Quiri

Chlaphs Meinung zum contrast '94

Jetzt fliegt er also nicht mehr der Schmetterling, er ist gelandet, in vielen Ordnern fein säuberlich abgelegt und verschwindet immer mehr von der Bildoberfläche. Aber in sehr vielen Junge und alten Köpfen wird er noch sehr lange weiterfliegen. 2 Wochen lang war das grösste Pfadilager der Schweiz Tagesthema Nr. 1 (oder mindestens Nr. 2).

Auch ich habe sehr viele Stunden zur Vorbereitung und Planung dieses Anlasses aufgewendet. Schon in der Vorbereitungsphase konnte man eine grosse Begeisterung bei vielen Beteiligten feststellen, und diejenigen die vor dem Bula noch Zweifel hatten, war spätestens nach den zwei Wochen im Napsgebiet auch anderer Meinung. Für mich war das Bula eine sehr intensive Zeit, nicht nur weil man vom morgen bis am Abend im Einsatz war, sondern weil man quasi 1 Monat immer mit Leuten zusammen war, die man sonst 1x pro Monat sieht. Man hat keine ruhige Minute. Obwohl ich nach dem Bula mindestens 1 Monat braucht um mich wieder umzustellen, hat es sich MEHR als nur gelohnt. Für mich war es eine riesige Motivationspritze in jeder Hinsicht.

Ich hoffe das Bula wirkt sich nicht nur auf die Pfadi positiv aus, sondern auf die Jugendarbeit als Ganzes. Im weitem bin ich sicher, dass auch im nächsten Sommer wieder einige Schmetterlinge fliegen, zumindest auf diversen T-Shirt's.

Allzeit Bereit
Chlaph

Gesucht Dringend Gesucht Dringend Gesucht Dringend Gesucht

Für den Unterhalt des Pfadiheim suche ich per sofort:

- 1 Motorrasenmäher
- 1 Staubsauger

Beides sollte noch gut funktionstüchtig sein und wenn möglich GRATIS.

Für allfällige Fragen Matthias Bühler Tel. P.: 22 05 48 /
Tel G.: 25 33 11

Allzeit Bereit

Lego

Heim - News / Heimumbau

Ja ist den das Heim noch nicht fertig?

Leider nicht ganz nein?

Tatsache ist, dass wir mitten in der definitiv letzten Phase des Heimumbaus stehen. Die wichtigsten Etappen Umgebung / Treppenturm / neue Küche / neue WC's sind ganz oder zu ca. 80% abgeschlossen. Ich glaube wir können sehr stolz sein auf unser Heim, denn ein Pfadiheim mit dieser Infrastruktur gibt es nur ganz selten.

Ich möchte an dieser Stelle nochmals allen die in irgendeiner Form zum Gelingen dieses Riesenprojekts beigetragen haben ganz herzlich danken. 2 Personen möchte ich speziell erwähnen:

LEGO vor ca. 2 Jahren lies er sich vom Bruder mit den Worten, "es gibt nicht viel zu tun, und du verstehst etwas vom Bau" überreden als Heimumbau - Verantwortlicher das ganze etwas zu koordinieren. In der Zwischenzeit ist das Pfadiheim sein zweites "zu Hause" geworden. Er hat nicht nur unzählige Stunden selber Hand angelegt, sondern mindestens so viele Stunden am Telefon verbracht um Sachen zu organisieren / koordinieren / abzuklären, ohne ihn hätte vieles nicht geklappt!!

Merci Lego!

SCHLAMP war auf der Seite des "Bauherr's" die ewige Antriebsfeder. Dass auch er lieber vor dem Pfadiheim ein Bi.. trinkt als in einer Altstadt - Beiz ist schon lange klar. Aber auch wenn es darum ging Entscheide zu fällen war Schlamp immer dabei und half wo er konnte. (auch wenn er im nachhinein von Boa, dem Kassier böse Briefe bekam). Leider peiffen es die Spatzen von den Dächern, dass Schlamp nicht mehr sehr lange Präsident des Altpfadfindervereins ist, hoffentlich hat es ihm nicht wegen dem Heimumbau "abglöscht".

Merci Schlamp !



Nun aber zum aktuellen Geschehen rund ums Heim:
Der Posten des Heimchef wurde neu aufgeteilt. Es gibt ab sofort einen

- Heimchef (Okapi / Lego) und einen
- Heimverwalter (Fam. Funk)

Heimchef: Ich glaube Marc Haldimann/Okapi ist allen ein Begriff und braucht nicht näher vorgestellt zu werden. Wer ihn dennoch nicht kennt, kann ihn anrufen, und beim nächsten Arbeitseinsatz im Heim helfen. Dann kennt er ihn bestimmt. Okapi ist zuständig für den ganzen Unterhalt des Heim's.

In einer ersten Phase wird er noch tatkräftig von *Matthias Bühler / Lego* (siehe oben) unterstützt.

Heimverwalter: Auch für den Posten des Heimverwalter's konnten wir jemanden gewinnen. Nach langem suchen im ganzen Quartier rund ums Heim haben sich : Regula + Heinz Funk Schifferie

Pestalozzistr. 27

5000 Aarau

064/24 60 13

zur Verfügung gestellt. Sie übernehmen alles was mit Vermietung zu tun hat, und das ist nicht wenig.....

Ich möchte mich schon jetzt bei Ihnen für Ihre geleistete Arbeit bedanken. Übrigens ist für die Fam. Funk Pfadi kein Fremdwort, ist doch ihr Sohn Simon ein Wolf der Meute Balu!

Allzeit Bereit
(hoffentlich das letzte Mal zum
Thema Heimumbau....!)

chlaph

bienlibienlibienlibienlibienlibienlib

Liebe Pfadis, liebe Eltern

ich nehme Abschied von der Bienlistufe und zum Teil auch von der Pfadi. Ehrlich gesagt, ich nehme ihn gern. Ich war wohl zu lange in der gleichen Stufe (und in gleichen Abteilung?).

Tönt ein wenig deprimiert? Ist es gar nicht; Pfadi war jahrelang mein Leben, und dieses Leben war spannend und aufregend, wenn manchmal auch etwas mühsam. Ich möchte diese Jahre nicht anders erlebt haben.

Doch nun ist diese Zeit vorbei, ein neuer Abschnitt in meinem Leben soll auch genügend Raum erhalten und nicht wie die vorhergehenden zwei Jahre an den Rand gedrängt werden. Ich freue mich, meinem Studium, meinen Freundinnen und Freunden und mir selbst, mehr Zeit widmen zu können.

mis bescht chüzli

Bagheera wird im Bienlistufenteam die Leitung übernehmen; er weiss, wie froh ich bin, dass er diese Arbeit, die nicht klein ist, übernimmt. (Übrigens, die Arbeit ist nicht immer, aber meistens so gross, wie man sie sich eben macht.)

Und damit sei einmal ganz offiziell Dank gesagt mit einem ganz lauten 'Schmutz' für Felice, Bagheera und Beo und auch für Astrid! für ihren riesengrossen Einsatz in der Bienlistufe!!!

bienlibienlibienlibienlibienlibienlib

bienlibienlibienlibienlibienlibienlib

Nach den Sommerferien hat uns (nach Balu) eine weitere Leiterin des 'harten Kerns' verlassen. Hörbe hat nach vier Jahren Bienliarbeit ihren 'Ruhestand' wohlverdient!!

Darum auch Dir, Hörbe:

M - E - R - C - I

Schade, wir hätten gern mit Dir noch ein weiteres Quartal gearbeitet. Du hast immer die manchmal etwas unrealistischen Ideen (hauptsächlich von mir) in realistischere Bahnen gelenkt und wieder auf den Boden geholt.

Wir wünschen Dir für die nächste Zeit, dass Du auftanken und Dich von der Pfadi und der HPL erholen kannst!!

für'd Bienlistufe

chüzli

bienlibienlibienlibienlibienlibienlib





Das Ober-Hypo-Super Weekend der Habsburger am 18./19. Juni

Schon vor 14.00 Uhr waren die wichtigsten Personen unseres Fähnli (natürlich wir beide!) (GW, was ist das?!) versammelt und bekamen von Mid - Dankel - Material. Die meisten fuhren los, nachdem wir das Gepäck im Auto von Ronjas Mutter verstaut hatten. Sie dachten, Ronja und Cheecky würden schon noch nachkommen. Doch falsch gedacht!, denn diese waren schon 1 1/2 Stunden früher in Habsburg als der Rest. (Gruss von Ronja an Cheecky!)

Nachdem auch der Rest der Truppe beim Haus Nr. 17 angekommen war, packten wir unser Gepäck und fuhren ohne grösseren Zwischenfall zu unserem Plätzchen, wo sich zuerst noch Indianer verdünnisieren mussten. Später gab es dann Spaghetti mit Sugo und Salat von Kitz mit Salatsauce von Ronja - Spezialeffekt: Joghurtgeschmack. P.S. NEHMT NIE JOGHURT MIT, ES KOENNTE JA AUSLAUFEN!

Während wir mit Müh und Not abwuschen, sammelten die anderen Holz. Cheecky und Koralle "telefonierten" (Verarschung). Dann feuerten wir ein Feuer, lebten unsere musikalische Ader aus und plauderten mit der lieben (wirklich lieben) Bäuerin Van der Graaff. Inzwischen wurde der zweite Teil der Verarschung ausgeführt. Wegen dieser Sache wechselte ein Kaugummi die Besitzerin, nämlich von Moskito zu Kitz. Irgendwann bekamen einige von uns Horror wegen dem Nachbarn?, oder seines Hundes?, oder seiner Katze?, oder seines Wildschweines?, oder seines Rehs? Wer die richtige Antwort wissen möchte, soll sich bitte an das Fähnli Habsburg wenden. - Daher: Aktion Umzug auf den Schafsscheissdreck, der uns lieber war. Dieser Umzug verlief mit grösserem Zwischenfall. Dieser Zwischenfall hiess JOGHURT!!! Wir transportierten unseren Food in einer Mega-Schachtel und die stürzte von Velo. Da ja das Joghurt ausgelaufen war, mussten wir alle Sachen mit unserem neu umgetauften Joghurt-Papier putzen. Geheimtip: NEHME NIE JOGHURT MIT! P.S.: Weitersagen. Irgendwann schliefen wir doch noch ein.

Am nächsten Morgen, relativ früh, hatte eine einen Anfall und wurde erst

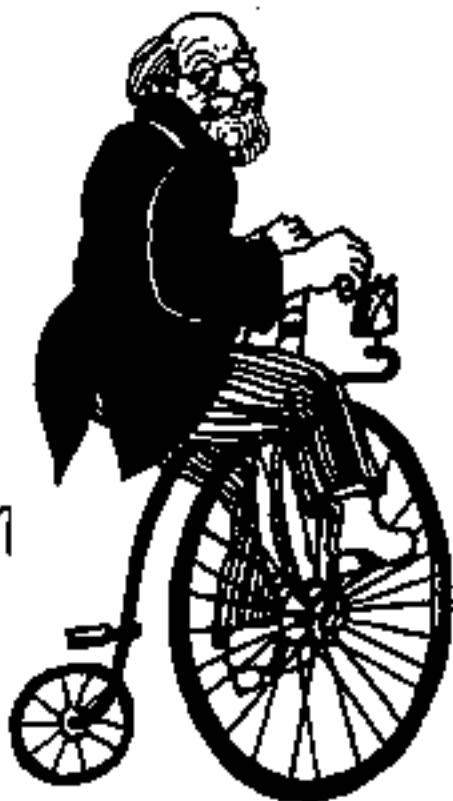
ruhig als alle anderen wach waren - und sie weiter döste (Gäll...!) Um ca. 8 Uhr kamen obersportliche auf Rennvelos vorbei und drehten wie blöd 10 Runden um die Habsburg (Habsburggrundfahrt). Anfangs wurden sie noch von uns angefeuert, denn wir dachten sie seien auf der Durchreise. Aber nachdem der Besenwagen schon wieder gesichtet wurde, gaben wir unsere Meinung auf. Drei Stunden später sassen wir dann auf unseren Drahteseln. Dazwischen assen, packten und warteten wir auf Frau Ruffin, die wegen diesem doofen Velorennen eine grössere Verspätung hatte. Von der Rückfahrt kann man nur noch sagen: STALLDRANG!!!
 Alles in allem war das Weekend wirklich super. Nun bleibt uns nur noch eins:

Allzeit Bereit

Ronja + Moskito
 db

P.S. Ond überhaupt, was mer no händ wöllä säge: NEHMT NIE JOGHURT MIT!!!

Wer nimmt es mit
 Roli Sausewind →
 auf? Er fährt 10x
 um die Habsburg
 und hängt Ronja und
 Moskito locker
 ab. Bei den Habsburgern
 melden!
 (die Ped.)



Was, Sie wollen ein neues Sofa kaufen?!

Das war schon immer eine gute Idee.

Jetzt wissen Sie nicht wohin mit dem
alten?

Lösung des Problems:

Roverclub

Wir suchen noch 2-3 gut erhaltene Sofa's
für den Roverclub am Göhnhardweg 32.

Interessierte, welche ihr Sofa loswerden
wollen, rufen

064 / 22 ' 16 ' 62

an. Quark verlangen!!!.

FUNDGEGENSTAENDE VOM ABTEILUNGSSCHUTTE

Wem gehören die liegengelassenen Sachen,
welche sich nun bei mir stapeln?

- blauer Pfadi-Pulli (Gr. 140)
- Sweat-shirt blau-grün-altrosa (Gr. 140)
- Sweat-shirt violett mit "saran-Aufnäher (GR.140)
- T-shirt grün mit aufgedrucktem Seemannsmotiv
(Gr.164)
- T-shirt blau(Gr.M)
- bunte Trainerjacke(Gr.128)
- Victory Trainerjacke blau-türkis-schwarz-
violett
- Regenjacke türkis(Gr.152)
- weinrote Jacke gesteppt-"Europen Line"(Gr.14)
- Jeans-Jacke Milou blau(Gr.140)
- Feldflasche mit blauem Deckel

Bitte holteure Sachen ab bei:

Martina Frey

Heinrich-Wirristr.6

5000 Aarau

Raschke

Führertabell Pfadi Adler Aarau

Stand: 1.09.94

AL - Team

Azrid Schwyter	Quil	Schlössli 27	5000 Aarau	22 66 90
Adrian Böhler	Chloph	Lindenweg 9	5033 Buchs	23 08 01/22 05 48
Kassler				
Alexander Zschokke	Delphin	Weinbergstr. 54	5000 Aarau	24 15 02
Revisoren				
Daniel Thoma	Plecco	Ahornweg 53	5024 Kötigen	37 25 72
Marc Rietmann	Chebel	Weinbergstr. 42	5000 Aarau	24 77 14
Adler Pfiff				
Adresse:				
Redaktion Adler Pfiff		Postfach 3533	5001 Aarau	
Chefredaktor:				
Simone Reich	Nudde	Kunsthauseweg 22	5000 Aarau	24 66 43
Sekretariat				
Dominique Schmidli	Häsi	Thutplatz 11	4800 Zolingen	082/61 37 60
Materialeite				
Susanne Gutjahr	Chäber	Göhrhardweg 14	5000 Aarau	22 54 28
Heinrich				
Mark Haldimann	Okupl	Hinterdorfstr. 25	5032 Rohr	24 22 77
Neinverwalter				
Fam. A. + H. Funk - Schifano		Postlozstrasse 37	5000 Aarau	24 60 13
Pfadheim Adler		Tannerstr. 75	5000 Aarau	24 52 60
Club-Lokal				
Peter Heberstich	Panther	Rothplatzstr. 2	5000 Aarau	22 42 68 058/32 94 71
Roverbamen				
Frank Kemmermann	Mus	Grenzweg 11	5038 Oberrimolden	43 77 28

1. Stufe

Elanli

Stufenleiterin

Philipp Wäheim	Bagheera	Bachstr. 123	5000 Aarau	22 77 02
----------------	----------	--------------	------------	----------

Gruppe Natter

Regula Ganp	Chözi	Bachstr. 131	5000 Aarau	24 78 90
-------------	-------	--------------	------------	----------

Gruppe Kobra

Romane Schiess	Felice	Wäbachsauring 68	5000 Aarau	24 78 80
----------------	--------	------------------	------------	----------

Manquell von Arz

	Seo	Landhausweg 45	5000 Aarau	24 84 38
--	-----	----------------	------------	----------

Gruppe Wippen

Dorothea Konst	Hörbe	Länziweg 4	5004 Suhr	31 01 14
----------------	-------	------------	-----------	----------

Philipp Wäheim	Bagheera	Bachstr. 123	5000 Aarau	22 77 02
----------------	----------	--------------	------------	----------

Yöli

Stufenleiter

Simone Reich	Nudde	Kunsthauseweg 22	5000 Aarau	24 66 43
--------------	-------	------------------	------------	----------

Peter Heberstich	Panther	Rothplatzstr. 2	5000 Aarau	22 42 68 058/32 94 71
------------------	---------	-----------------	------------	-----------------------

Toni

Natalie Aschwanden	Häsi	Neuenburgerstr. 6	5004 Aarau	22 66 88
--------------------	------	-------------------	------------	----------

Axelle Studer	Igel	Oberholzstr. 26	5000 Aarau	22 42 64
---------------	------	-----------------	------------	----------

Rki

Martin Bächer	Smartl	Sonnenweg 1	5022 Rombach	37 23 35
---------------	--------	-------------	--------------	----------

Baki

Simone Reich	Nudde	Kunsthauseweg 22	5000 Aarau	24 66 43
--------------	-------	------------------	------------	----------

Peter Heberstich	Panther	Rothplatzstr. 2	5000 Aarau	22 42 68 058/32 94 71
------------------	---------	-----------------	------------	-----------------------

Pascala Dubois	Lumpi	Göhrhardweg 79	5000 Aarau	22 45 29
----------------	-------	----------------	------------	----------

2. Stufe

Stufenleitung

	Pfader/Pfadisti			
Nedene Müller	Kiwi	Ahornweg 51	5024 Küttigen	37 35 25
Christian Wehli	Kid	Vorstadstr. 37	5024 Küttigen	37 17 80
Königslein				
Micha Lehmann	Dingo	Gen. Gulshanstr. 38	5000 Aarau	22 00 21
Schenkenberg				
Mia Föllmann	Ripper	Junkergasse 9	5502 Hunzenschwil	47 24 29
Roni Föhni	Mustang	Hauptstr. 6	5502 Hunzenschwil	47 12 38
Sokrates				
Raneta Frank	SBlu	Bilfengweg 42	5200 Brugg	056/41 88 31
Hippokrates				
Barbara von Arx	Falter	Lendhausweg 46	5000 Aarau	24 84 38

3. Stufe

Stufenleitung Cordes

	Cordes/Korsaren			
Marina Frey	Roschka	Heinrich-Winklstr. 6	5000 Aarau	24 88 23
<i>Stufenleitung Korsaren</i>				
Sibylle Graf	Ferrari	Südstr. 11	5823 Boswil	057/46/15/94

4. Stufe

Stufenleitung

	Ranger/Rover			
Brigitte Mäder	Domino	Hauptstr. 18	5024 Küttigen	37 32 90
Eric Zimmerli	Querk	Sengelbachweg 36	5000 Aarau	22 16 62
Winterpneu				
Marc Rietmann	Chinobel	Weinbergstr. 42	5000 Aarau	24 77 14
Zensur				
Beat Fischli-Koch	Fisch	Hirsene Dorfstr. 2	5023 Bärenstein	37 33 20
ZurZur				
Sibylle Graf	Ferrari	Südstr. 11	5823 Boswil	057/46 15 94
HäubiMae				
Rita Strauß	Bäbi	Aussers Mattenstr. 27	5036 Oberentfelden	43 21 57
Wanted				
David Meider	Gephard	Weinbergstr. 62	5000 Aarau	22 08 52

Blattner

Blattner-Präsident

Herrn B. Bacher	Hagi	Sonnenweg 1	5022 Rombach	37 29 35
-----------------	------	-------------	--------------	----------

APA

APA-Präsident

Andreas Brändli	Schlamp	Berggasse 9	5742 Kolliken	43 38 88
-----------------	---------	-------------	---------------	----------

Verbindung zur Abteilung

Christel Kaegi	Klinggurch	Böhmigwäldstr. 26	5035 Unterefelden	43 65 38
----------------	------------	-------------------	-------------------	----------

Kassier

Matthias Müller	Boo-Boo	Höhenweg 39	5035 Unterefelden	43 89 38
-----------------	---------	-------------	-------------------	----------

BULA '94

liebi Pfadisti, liebi Pfader

Ich möchte Euch recht herzlich einladen zu einem Fotoabend im Pfadiheim. Viele von Euch haben sicherlich einuige Fotos vom Bula gemacht, so auch ich!

Alle, die Lust und Zeit haben, und vielleicht andere Photos nachbestellen möchten, treffen sich am Montag, 24. 10. '94 im Pfadiheim z'Adrau.

Bitte nehmt auch Eure eigenen Photos mit! Wir sehen uns um 19³⁰ Uhr!

Viel Spass und Allzeit Bereit
d'kiwi

AN ALLE 2. STÜFELER!!!

Wir hoffen, Ihr habt das Bula '94 gut überstanden und viele tolle Erinnerungen gesammelt!

Unsere Aufmerksamkeit gilt nun aber dem

SOLAUS

Unter dem Thema

"SCHWEINE IM WALD"

wollen wir zusammen mit Euch vom Mo. 10. Juli bis Sa. 22. Juli 2 oberschweizerische Wochen verbringen. **MERKT EUCH DAS DATUM!!**



Bis dahin wünschen wir Euch eine schöne Pfadizeit.

EUER 2. STUFENTEAM

Renovations- Kunst.

Die vielfältigen Renovationsarbeiten an Privat-, Industrie-, öffentlichen und historischen Bauten verlangen viel Handwerkskunst. Fachleute mit Sinn fürs Detail erledigen fristgerecht Gipserarbeiten, Dekorationsmalereien, Tapezierarbeiten, das Auffrischen von Jalousien

bis hin zu Grossaufträgen. Und bei Notfällen ist der Maler-Schnellservice prompt zur Stelle. Unsere Renovationskunst ist von hoher Qualität, ausdrucksstark und trotzdem für jedermann erschwinglich. Eine Kunstprobe gefällig?

 **MAURER AG** *BUCHS*

Maurer AG ; Baomalerei ; Thermolackierwerk ; Carrosserie
Wynenfeld ; 5033 Buchs ; Telefon 064 24 17 07



Rotte Häxeböse präsentiert:

Wochenende der Ruhe

15. / 16. Oktober '84

Ein geladen sind alle Rower, die sich von Pfadi, Ausgang, Alltag und vieles mehr erholen möchten.

Wir bieten Euch ein geführtes Wochenend-Häxentrip mit vielen erholsamen Überraschungen.

Preis: Fr. 45.- (inkl. Kurtaxen)

Ja, ich will mich ein Wochenende verwöhnen lassen!

Vorname, Name, Vulgo:

Bilte bis 1. 10 an Rita Steuli, äuss. Mattenstr. 27
5036 Oentfelden Schüpfen.

SÜDSEEZAUBER, WILDE NÄCHTE
 WENN UNS DAS DOCH JEMAND BRÄCHTE

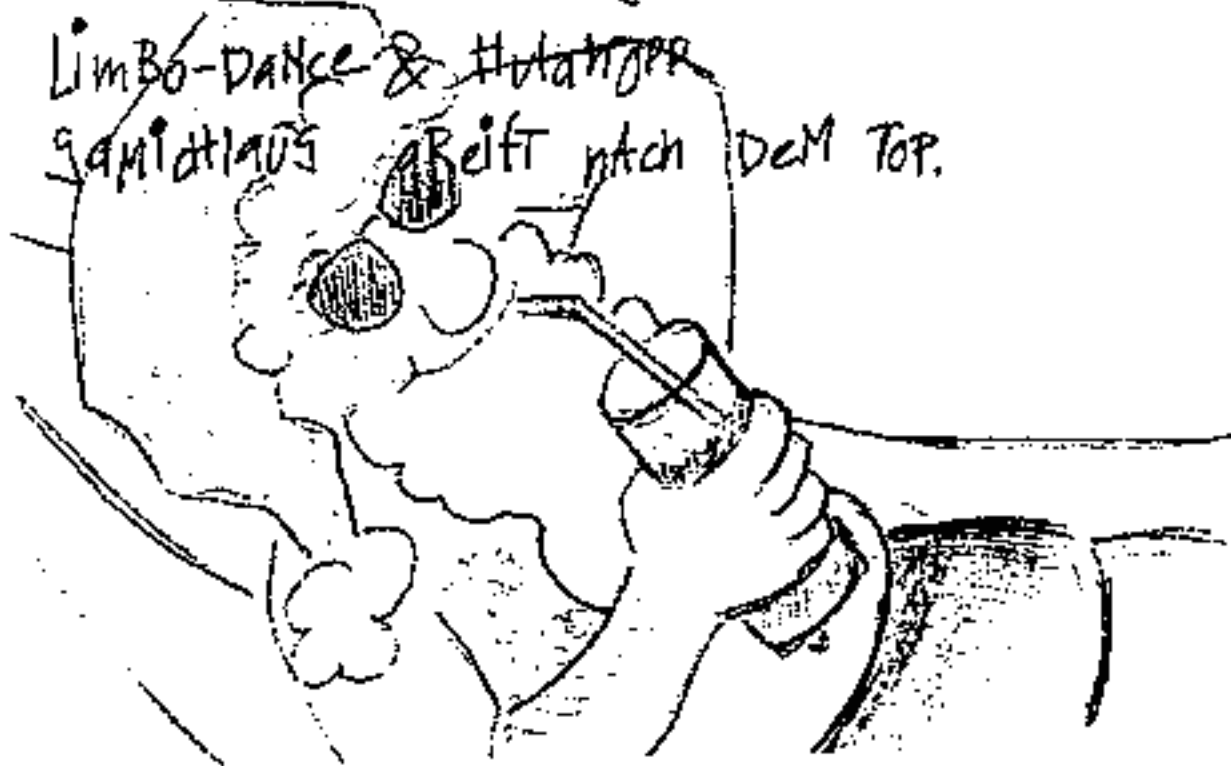
KEIN PROBLEM, SAGT **SAMICHLAUS**
 KOMME DOCH 'MAL ZU MIR NACH HAUS'

DENN IM SCHWARZWALD WOHN' ICH NICHT
 DA GIBT ES MIR ZUVIEL VERZICHT

IN DER SÜDSEE, LASST EUCH SAGEN
 GIBT'S NICHT NUR FREUDEN FÜR DEN MAGEN

WO DIE KÜHNSTEN TRÄUME REIFEN
 DORT LASSET EURE AUGEN SCHWEIFEN

LIMBO-DANCE & HÄHNCHEN
SAMICHLAUS REIFT NACH DEM TOP.



ZEIT: ab 19h Nachkessen 20h

Datum: 10. DEZEMBER

Kosten: 20 Fr.

ORT: Hadheim

Mitnehmen: Badzeug (Tuch & Hose)

Bademantel


Badekappe

& Zubehör

Schlappen

Rotte Wante

EINSENDESCHLUSS
20. NOV.
EINSENDESCHLUSS

 ANMELDUNG für den ROVERCHLAVSTOCK

NAME VORNAME VULGO

Ich komme

Ich komme & helfe aufräumen
(mit Übernachtung & Zmorgen)

Ich komme nicht & helfe aber aufräumen

Meine Adresse

MARTINA Frey HEINRICH-WIRRI-STR. 6 5000 Aarau



Hike im Bula vom Freitag, 29.7. - Sonntag, 31.7.'94 der Habsburger und Wildensteiner, zwei Fähnli des Stammes Hippokrates

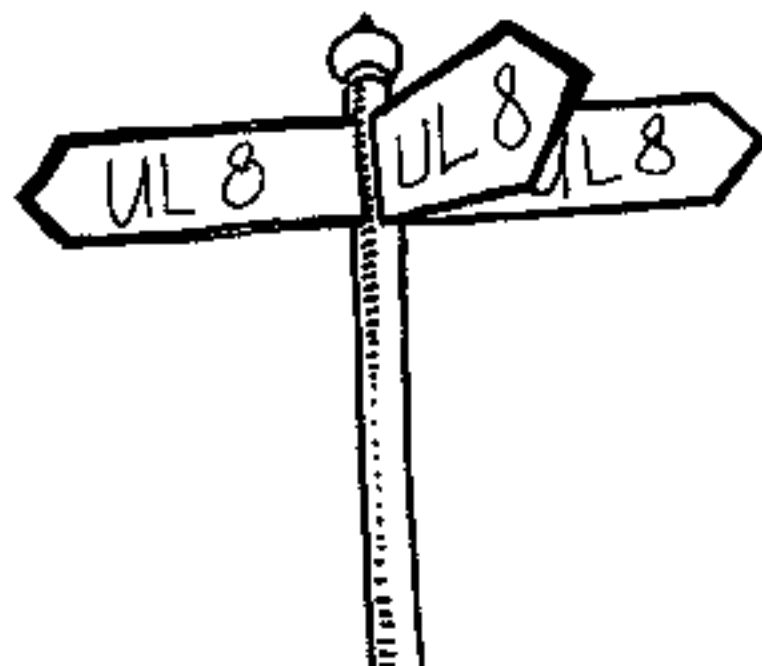
1. Tag

Wir starteten circa nach Mittag. Nach den Sugus (da Sugus sait mer: "iss mi"; Sagex life zu Ajgo) kam das Coro-oho und dann eine Autofahrt durch's UL 2 - peinlich, peinlich. Innenausstattung des Autos: Eng, grau, weich, normal. Fahrerin: Sehr nett, erbarnt sich armer Pfadisli und fährt viermal. Jetzt kamen unsere ersten paar vernünftigen Kilometer. Quizfrage: Was macht man, wenn man ein Büschen in eine Einfahrt fahren sieht? Antwort: Man nehmen Kontakt auf mit den Besitzern und überredet diese mit einer Postkarte und einer Rüeblitorte, dass sie unser Gepäck zum Biwakplatz bringen. (Die Innenausstattung wissen nur unsere Rucksäcke, Märmeli und Gibonne, fragt diesel) Man muss nur ein bisschen flirten und schon kann man mit einem Velo den Berg hinunterfahren... Fahren diese Velos nicht mehr weiter, steht schon das nächste Gefährt da: Ein Heuwagen (diesmal hat es Platz für alle).

Am Abend gab es nicht verkochte Spaghetti/Nudeln und ein Klo, das anfangs noch nicht stank.

2. Tag

Als Anfang des Tages machten wir Morgengymnastik im Schlafsack, für Freiwillige. Irgendwann später kam unser zweiter vernünftiger Marsch bis zum Zug, denn wir mussten ja unsere wissenschaftliche Studie über die Innenausstattung verschiedener Fahrzeuge weiterführen. Hier also unsere Erkenntnisse: Sitze: Braun/helibraun/orange/rot gestreift. Boden: Grau marmorierter Belag. Sonstige Accessoires: Diverse alte Photographien mit Berglandschaften und Sesselliften, Notbremse, Fenster, Raucherzeichen, Kübel, Wahrungsschilder mit dem Anfang "Bitte nicht..." usw. Dann durften wir umsteigen und das Ganze in grün betrachten (Nichtraucher). Später stiegen wir dann in einen Bus um und wurden dabei auf das Ding-Dong, den Lagergruss des UL 8, vorgewarnt - Danke! Im Bus hatten wir seeehr viel Platz zur Verfügung und wurden von Basler so gut unterhalten,



dass wir uns nicht dem Bus selber widmen konnten. Im UL 8 nisteten wir uns bei einer Abteilung ein und wurden von diesen am Abend noch angepöbelt.

3. Tag

Auf dem Weg zum Bus sahen wir Abteilungen bei ihrer Morgengymnastik und waren von dieser so überwältigt, dass wir zum Bus joggen! In diesem Bus hatten wir so viel Platz, dass es einer Brille wahnsinnig gut gefiel und sie noch weiterfahren wollte, was sie dann auch tat. Das Umsteigen verlief sonst problemlos. Sogar das zweite und dritte Mal auch. Zum Schluss waren wir glücklich und zufrieden, als wir die ersten Zelte unseres Unterlagers sahen, denn das UL 8 war nicht so das Wahre! Uebrigens sah man alle nachher in der Waschanlage, wieso ächt?

Allzeit Bereit

Rovja + Moskito

Anmerkung: Die Amerika-Mode eignet sich schlecht zum Wandern, dafür kann man wegen dieser stundenlang lachen und erscheint viel grösser auf Fotos. Tip: Selber ausprobieren, Anleitung bei uns erhältlich. Es geht nicht so gut mit Jeans, dafür mit KiKo-Hosen (von Samba).

N: Hallo AP, also wirklich, manchmal machst Du mir schon Sorgen.

A: Wer? Ich? Wieso?

N: Naja, Du musst immer pünktlich sein. Immer schön feiss und dick, Du darfst keine Tippfehler haben....

A: Na hör Mal, das ist doch selbstverständlich!

N: Für viele Leute leider, ja. Aber die vergessen, dass ich auch noch andere Sorgen ausser Dir habe

A: Ich bin doch keine Sorge?!!

N: Im Moment leider schon, was würdest Du davon halten, wenn sich wieder mehr Leute um Dich kümmern würden?

A: Das wäre super. Gibt es denn noch solche, die Lust hätten und das machen würden?

N: Weiss nicht, ich hoffe schon.

A: Frag doch Mal!

N: Frag Du doch!

A: Okay, he, wer hat Lust, bei mir (AP) mitzumachen

Meldet Euch bei nudle, oder Postfach!!
(siehe Führertablo!)



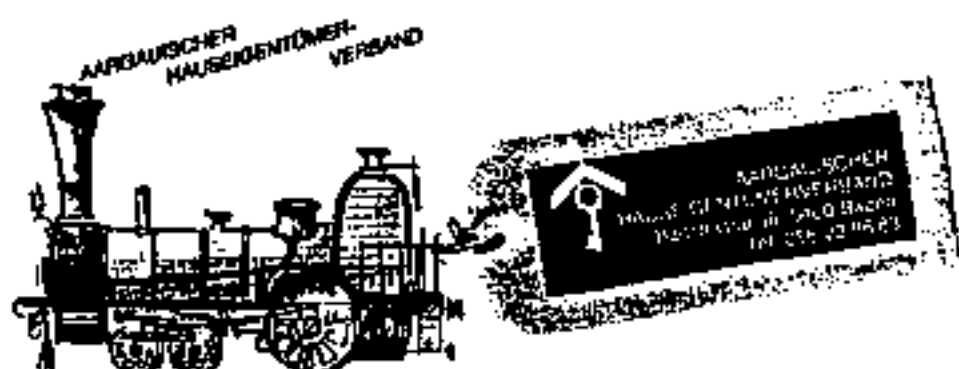
Bis im Dezember,
Ever AP

devo

IMMOBILIEN UND VERWALTUNGS AG

- Vermietungen/Verwaltungen
 - Vermittlungen von Wohnungen und Liegenschaften
 - Baurehandlung/Begründung von Stockwerkeigentum

4600 Cönen, Frobburgstr. 15, Tel. 062/322525



AARGAUERISCHER HAUSEIGENTÜMER-VERBAND – IHRE VERTRAUENSORGANISATION ■ Beratungen in allen Fragen rund um das Mietessen und Wohneigentum ■ Miet- und Verkaufswertschätzungen von Liegenschaften ■ Verkauf/Vermittlung von Liegenschaften ■ Neutrale technische Beratung (Schadenshebung, Umbauwerk, Modernisierung, Isolationen usw.)

Je später der Abend...

PICCOLO TAXI

22 77 77

Hinter Kino Schloss WSB-Bahnhof SBB-Bahnhof

Einsteigen – abfahren

Hertz

Autovermietung

22 66 67

Schiffländenstrasse 3 5001 Aarau

Klatschbar

Wäschi darf auch diese Mal in der Klatschbar nicht fehlen. Hat sie doch dem 63-jährig schwergewichtigen Bahnhofsvorstand von Affoltern während dem Bula völlig den Kopf verdreht!!? • Frage wie gross muss ein Badetuch sein? Nicht grösser als ein aufgeklappter APil • Kaum aus dem Ausland heimgekehrt schon wieder in der Klatschbar → Sogex, Grund: Flipper und Sogex sind das neue Traumpaar, aber nur bis Weihnachten, sonst verliert Mustang eine Wette. • Frage an Radio Erivan: Wie macht man ein Loch für ein Ohrring? Antwort von Moderator Okapi: Man nehme Para den Aoverclub etwas zum trinken und warte bis am morgen um 2.00 Uhr, dann heize man den Nagel und schlage ihn durch Paras Ohr in den Tisch!! Para meint: aber Achtung Isch cool man! • Frage aus dem Bula: wie liegt sich am besten ein bulalang in einer Hängematte? Antwort Mid: gar nicht, man muss es mit dem Grotto kombinieren. •

News aus dem Kanton: wie macht man, dass ganz sicher kein Fähnl oder keine Gruppe aus Zofingen den Bott gewinnt? man führt sie gar nicht in der Rangliste und gibt dem Computer die Schuld • Übrigens es bahnt sich ein grösseres Sesselnücken in der Kl auf die nächste DV hin an! wer weiss vielleicht sprudelt's dann nicht mehr so, wäre schade, aber wer denn? • Neues Kantonales Traumpaar mit bundesweitem Interesse KIM (Boregg Baden) ♥ PANDA (Bundesleitung). • Sogar über bundesweite Sachen ist die Klatschbar bestens informiert: Ist doch Suffo (BundesführerIn) immer noch mit einem Kantonalleiter ♥ liiert ♥, aber nicht mehr mit dem bernischen....! (mehr darf die Klatschbar aus Diskretionsgründen nicht sagen.)

Cunklatsch

(leere Fussgabel)

Wer hatte am meisten Material im Bula und am wenigsten Leute zum aufräumen? UL 1 Wer hatte zwar nicht viel zum aufräumen, dafür ein etwas grösseres Chaos UL 4.02 (auch als UL 2 bekannt) Kein Wunder das das Bula 300'000 Franken Landschaden hatte, wenn Quirli ganze Ställe beim vorbeifahren demoliert. Übrigens Neptun heisst ab sofort Balloni. Und Ameisi wartet immer noch auf anrufe siehe AP 92. Was ist im UL 8 los wenn plötzlich in der Küche Hektik ausbricht, Brge von Kleder versteckt werden, und alle in der Küche anfangen zu putzen? der Lebensmittelinspektor kommt!! Was gibt es wenn sich ein haufen AARGAUER Führer im Bula treffen?

das KALA 1999..... (nähere Infos folgen!)

bis dann verabschiedet sich der Cunklatsch Redaktor.

Velos Motos / Velosport

GRASSI



Hammer 3 beim Restaurant Kettenbrücke 5000 Aarau
Tel. 064 22 22 14 Fax 064 22 54 46

- 7-Gang Öko-Bike
- Tandem-Vermietung
- Kinderbike
- Einrad
- Triathlon-Velo
- Veloanhänger
- Bekleidung



Di - Fr 7.30-12.00 13.30-18.30
Do Abendverkauf bis 20.00
Sa durchgehend 7.30-16.00

- Peugeot-Roller
- Piaggio-Mofa
- Puch-Mofa

GRASSI

Schüler-City-Bike

AARIOS

CRESTA

ALLEBAO

MERIDA

TREK USA

MARIN

UNIVEGA

PRINCIPIA

ROCKY MOUNTAIN

WHEELER

DIAMOND BACK

marc-jean

BERATUNG
KONZEPTION
G R A F I K
GESTALTUNG

DRUCKEREI

SCHRIFTEN

WERBETAFELN

LEUCHTREKLAMEN

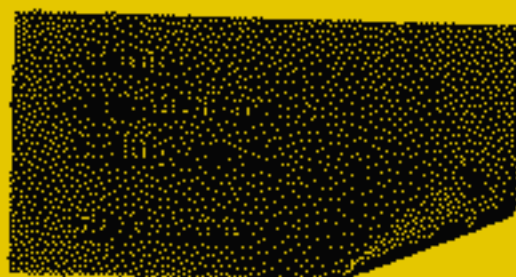
moser

WERBUNG

Tellstrasse 114

5000 Aarau

Tel. 064 / 24 25 29

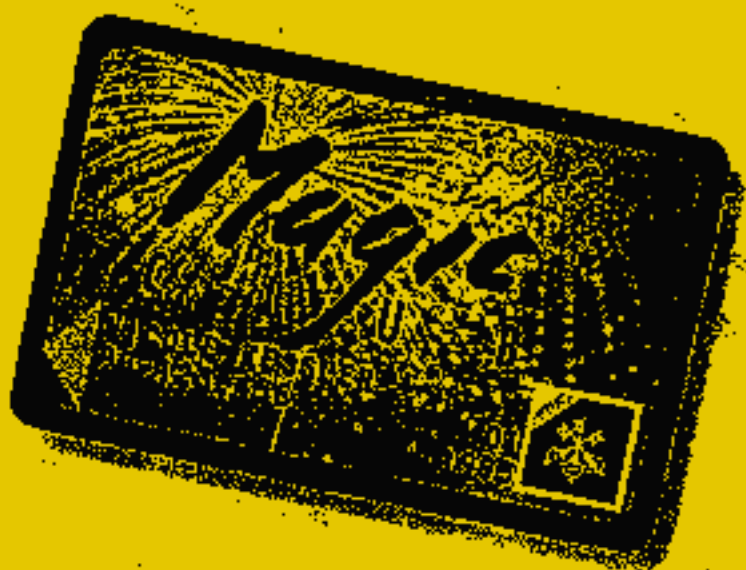


AZB

5000 AARAU

ADRESSÄNDERUNGEN: Adler Pfiff, Postfach 3533, 5001 Aarau

Junge
Bankverein-Kunden
erleben mehr.



MIT DEM

MAGIC JUGENDKONTO

KÖNNEN SIE ETWAS ERLEBEN.

Ein Jugendkonto beim Bankverein macht Sie exklusiv und kostenlos zum Member des MAGIC Club – dem spannenden Jugendclub. Informieren Sie sich bei Ihrer Bankverein-Filiale.



**Schweizerischer
Bankverein**

Eine Idee mehr

Beim Bahnhof, 5001 Aarau
Telefon 064/21'71'11